

Mettmenstetten: Lenker verletzt sich durch Selbstunfall

Bei einem Selbstunfall mit einem Personenwagen hat sich am Sonntagabend (11.11.2018) in Mettmensetten der Lenker unbestimmte Verletzungen zugezogen.

Um 18 Uhr fuhr ein 79-jähriger Mann mit seinem Personenwagen auf der Zürichstrasse in Richtung Affoltern am Albis. Ausgangs Mettmensetten verlangsamte der Lenker seinen Wagen, bevor er wieder beschleunigte. Bei der Einfahrt in den Kreisverkehr fuhr der Mann geradeaus über die Kreiselbegrünung und verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug. Dieses rutschte ins angrenzende Ackerland, wo es sich einmal überschlug. Dabei zog sich der Lenker unbestimmte Verletzungen zu und musste mit einem Rettungswagen ins Spital gebracht werden.

Die Unfallursache ist noch unklar und wird durch die Kantonspolizei Zürich und die Staatsanwaltschaft Limmattal/Albis untersucht.

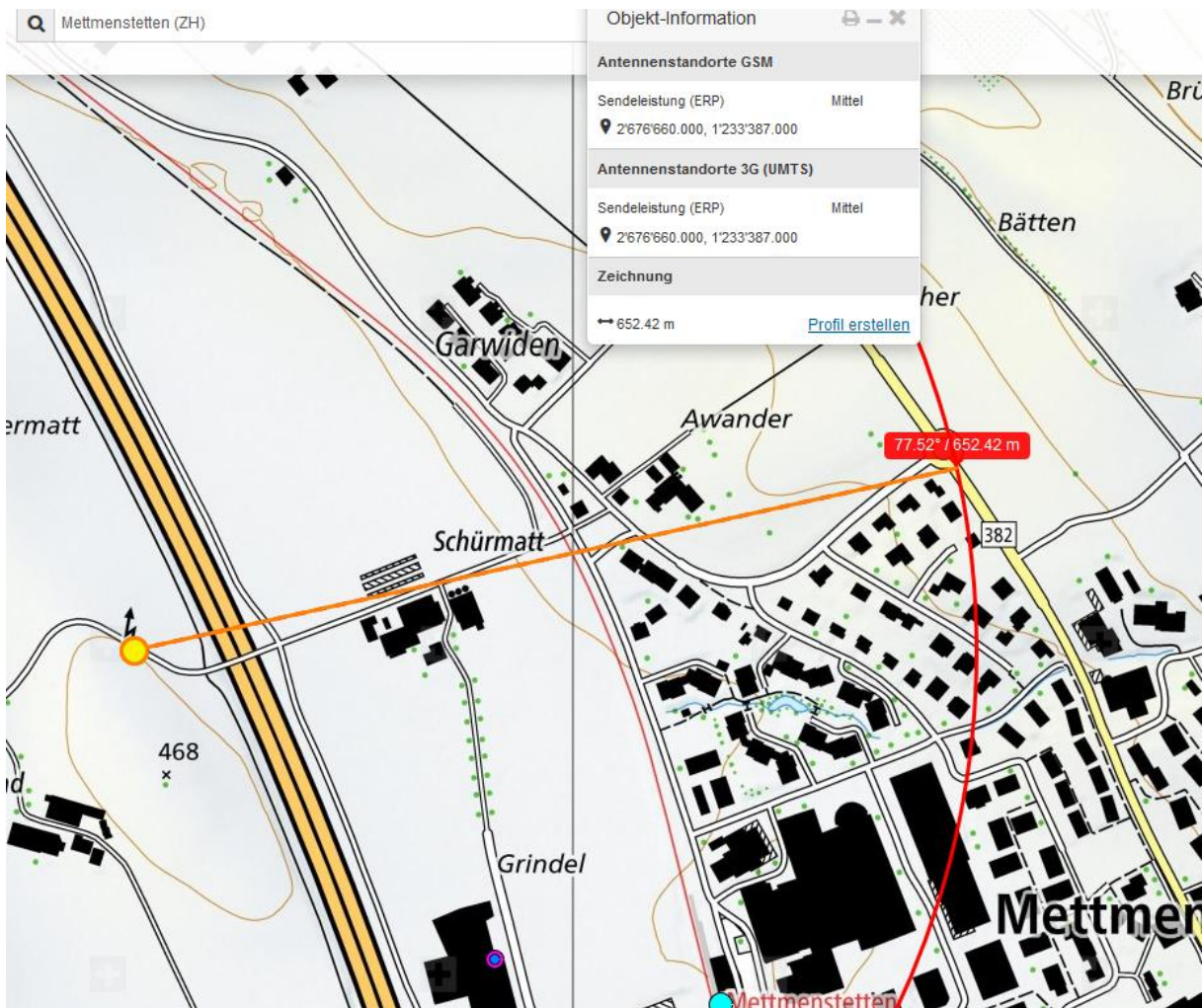
Kantonspolizei Zürich
Mediendienst / Tel. 044 247 36 36
Florian Frei

https://www.kapo.zh.ch/internet/sicherheitsdirektion/kapo/de/aktuell/medienmitteilungen/2018_11/1811111f.html



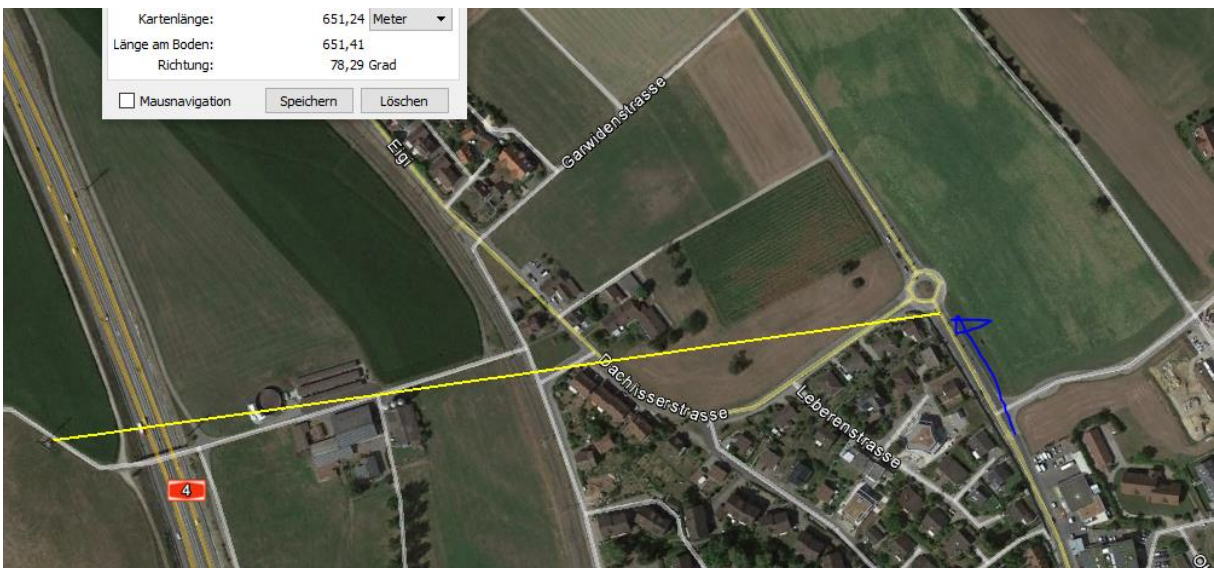
Aus dem vorläufigen Rapport kann ich nichts entnehmen, dass auf eine Verlangsamung der Fahrt hinweist (ich gehe deshalb davon aus, dass er vor dem Kreisverkehr verlangsamte). Da wusste der Mediendienst offenbar mehr. Es deutet mehr darauf hin, dass der Mann das Brems- mit dem Gaspedal verwechselte.

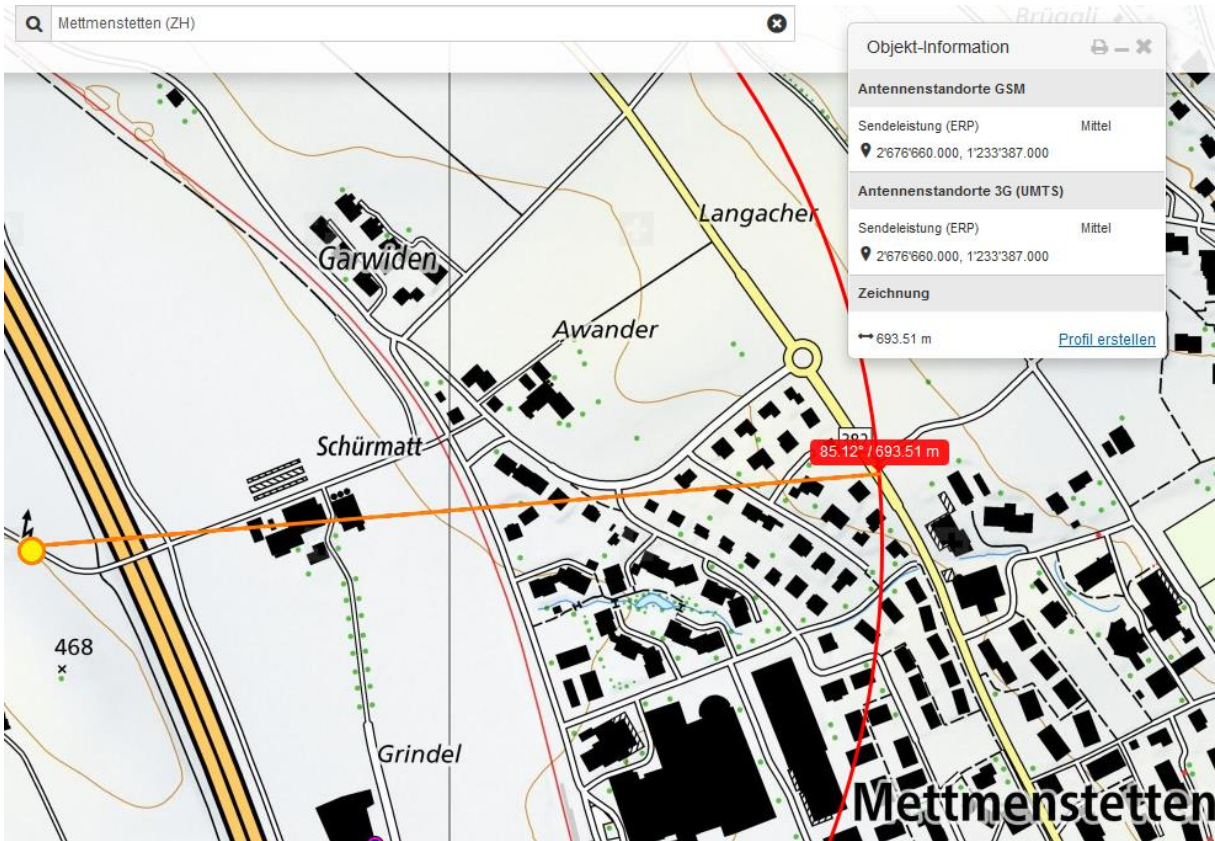
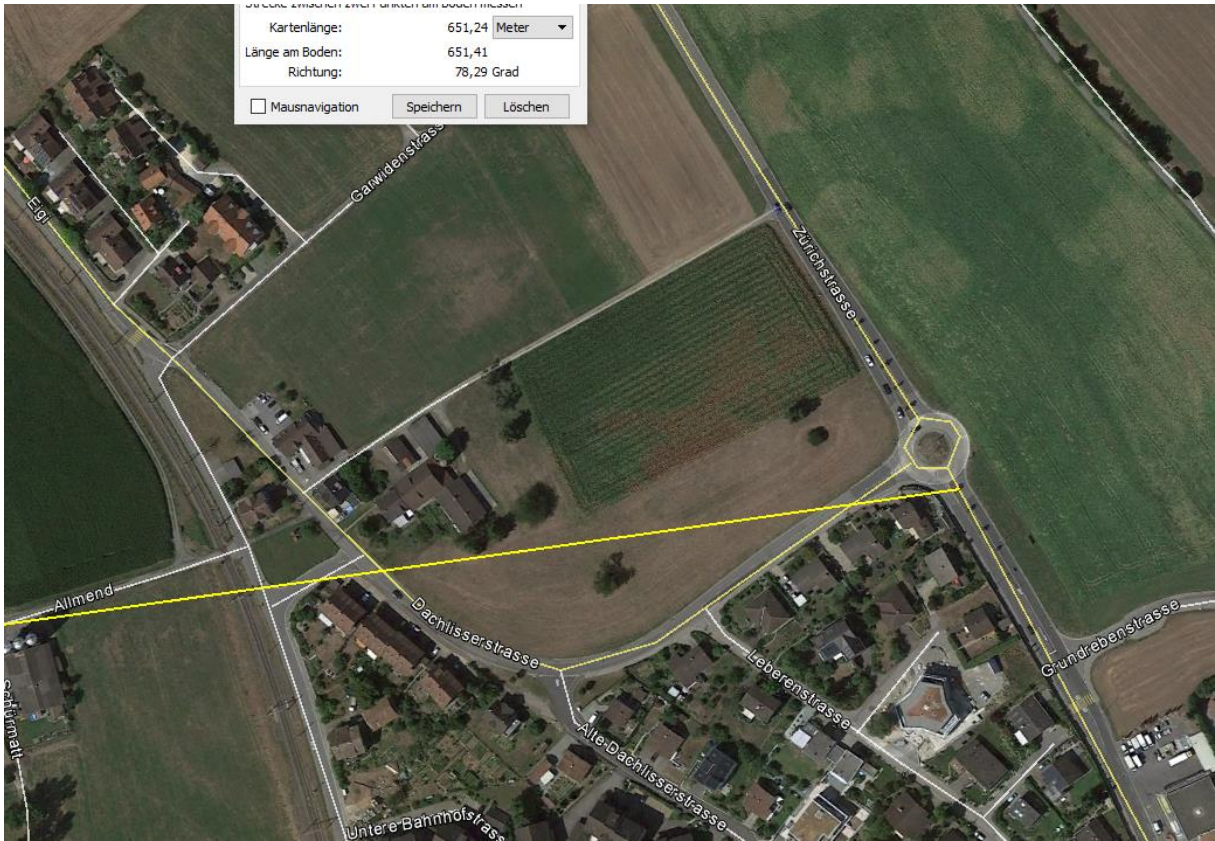
Der gesuchte Kreisel ist Höhe Zürichstrasse/Dachlisserstrasse.





Der Sender hat neben den Autobahnrichtungen eine SR zum Dorf





Mettmenstetten

47.25°N / 8.46°E 477m ü.NN.
(12 x 12 km)

2018-10-13 - 2018-11-11
30 Tage

meteoblue

